POSTAKTUELL - ALLE HAUSHALTE

Stadtwerke BALVE
Mammut Strom und Gas

AUSGABE 2023

© Sauerland-Tourismus e.V./Hans-Peter Kappest

ALLES WAS SIE WISSEN SOLLTEN

zu Abschlägen, Preisbremsen und Ihrer Jahresabrechnung

ENERGIEWANDEL IN MELLEN

Neue Energie-Genossenschaft startet erfolgreich durch

MAMMUTPOST

DAS **MAGAZIN** DER STADTWERKE BALVE

VORWORT

DAS JAHR 2022:
WIEDER GANZ NEUE HERAUSFORDERUNGEN

**LIEBE BALVERINNEN,
LIEBE BALVER,**

wie sicher und bezahlbar ist unsere Energieversorgung? Bundesweit ist diese Frage das derzeit beherrschende Thema. Ausgelöst durch den schrecklichen Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine vor knapp einem Jahr rückt die Energieversorgung unseres Landes in einen besonderen Fokus. Neben der Sorge um die vom Krieg bedrohten Menschen in der Ukraine gilt es, unsere Energie- und Wasserversorgung sicherzustellen, unsere Haushalte vor hohen Preisen zu schützen und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen zu erhalten.

Wie wir es in Balve kennen, nehmen wir die Dinge gerne selbst in die Hand: So gab es nahezu zahllose ehrenamtliche Angebote und Sachspenden für die aus der Ukraine zu uns geflüchteten Menschen. Und ebenso ist die neu gegründete Energiegenossenschaft Mellen nur ein weiteres Beispiel für das tolle Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger. Es zeigt: Wir alle können Einfluss nehmen auf unsere Situation, wir alle können einander helfen und uns gegenseitig unterstützen.

Energiesparen gilt dabei als Gebot der Stunde. Jede nicht verbrauchte Kilowattstunde - egal ob im Haushalt oder im Betrieb - dient der Versorgungssicherheit, spart Geld und hilft dem Klimaschutz. Oft lässt sich ein sparsamer Energieverbrauch ganz ohne Komfortverlust realisieren. Oder gar Wege gehen, die Energie direkt vor der eigenen Haustür zu produzieren. Solche Ideen, Initiativen und Projekte helfen uns allen, dem Themen-Bereich der erneuerbaren Energien künftig noch mehr Gewicht zu geben und fortschrittliche Entwicklungen voran zu treiben.

Um die Weiterentwicklung von Mobilitätslösungen für Balve und unsere Dörfer ging es in den letzten 24 Monaten auch im Rahmen der Zukunftswerkstatt:Mobilität. Mehr als 300 Balverinnen und Balver besuchten die, an verschiedenen Orten im Stadtgebiet, errichtete Mobilitätstestinsel, erlebten interaktiv zukünftige Möglichkeiten der Mobilität und brachten ihre aktuellen und zukünftigen Mobilitätsbedürfnissen und ihre Ideen ein. Dafür auch an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Gemeinsam mit unserem Team wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen unseres MAMMUTPOST-Magazins sowie ein gutes Jahr 2023.

Herzlichst, Ihr

Hans-Jürgen Karthaus
Geschäftsführer
Stadtwerke Balve

Herzlichst, Ihr

Alexander Nickel
Geschäftsführer
Stadtwerke Balve

VORWORT 02

ENERGIESPAREN 03
Abschläge und Preisbremse

ENERGIEWANDEL IN MELLEN 06
Neue Energie-Genossenschaft startet erfolgreich durch

SPONSORING 06
Ein Jahr mit guten Taten

ZUKUNFTSWERKSTATT: MOBILITÄT 07
BETEILIGUNGSPROZESS

SECHS NEUE LADESÄULEN 07
Laden auf den Dörfern

GEWINNSPIEL 08

© AdobeStock

ENERGIEPREISE UND ENERGIEPREIS-BREMSE

AM BEISPIEL VON FAMILIE MUSTERMANN ERKLÄREN WIR IHNEN AUF DEN SEITEN 3-5 ALLES RUND UM DIE ENTLASTUNGSPAKETE, JAHRESABRECHNUNGEN UND KÜNFTIGE ABSCHLÄGE FÜR STROM UND GAS.

Familie Mustermann - das sind Thomas und Julia mit ihren beiden Kindern Frederik und Elisa. Die Vier verbrauchen in ihrem Einfamilienhaus üblicherweise im Jahr 3.500 kWh Strom im MammutStrom-Tarif und 20.000 kWh Gas im MammutGas-Tarif. Die Preise und Rechnungen auf den beiden Folgeseiten dienen der grundsätzlichen Erklärung und sind daher zum Teil vereinfacht und gerundet.

DAS 1 x 1 ZU ABSCHLÄGEN

WOFÜR ZAHLT MAN ABSCHLÄGE?

Die für das gesamte Jahr geschätzten Energiekosten werden gleichmäßig auf elf Monate aufgeteilt. Im Januar wird kein Abschlag gezahlt, da zu Jahresbeginn die Jahresabrechnung erstellt wird.

WIE WERDEN DIE NEUEN ABSCHLÄGE BERECHNET?

Zum Jahresende werden die Zählerstände abgelesen, um die tatsächlich verbrauchte Energie zu ermitteln. Diese Verbrauchsmenge dient zum einen als Grundlage für die Jahresabrechnung und zum anderen für die Verbrauchsprognose für das kommende Jahr. Der geschätzte Jahresverbrauch wird dann mit den aktuellen Energiepreisen multipliziert. So ergeben sich neue geschätzte Gesamtjahreskosten, welche wieder durch elf Monate geteilt werden, um die neue Abschlagshöhe zu ermitteln.

ÜBER WELCHE WEGE KANN MAN DEN ABSCHLAG ÄNDERN?

Möchte der Kunde seinen Abschlag freiwillig erhöhen, kann er das telefonisch, per E-Mail, über das Kundenportal, schriftlich oder persönlich mitteilen. Mit der Jahresabrechnung werden die Abschläge immer neu berechnet.

KANN MAN SEINEN ABSCHLAG AUCH REDUZIEREN?

Hat man eine plausible Erklärung, warum der Verbrauch reduziert wird, ist es auch möglich, die Abschläge herunterzusetzen. Das ist etwa der Fall, wenn eine Person auszieht. Wichtig: Eine Senkung der monatlichen Vorauszahlung kann zu einer höheren Nachzahlung in der Jahresabrechnung führen.
Unser Tipp: Lesen Sie zur Jahresmitte Ihre Zähler ab. Auf Basis dieser Ablesung kann - bei Bedarf - die Höhe Ihres Abschlags angepasst werden.

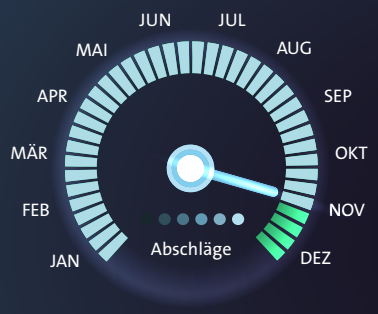
04 | FAMILIE MUSTERMANN HAT IM VERGANGENEN JAHR BEREITS 10 % IHRES GASVERBRAUCHS EINSPAREN KÖNNEN. STATT 20.000 KWH HABEN SIE NUR 18.000 KWH VERBRAUCHT. IHR STROMVERBRAUCH HAT SICH NICHT GEÄNDERT UND LIEGT WEITERHIN BEI 3.500 KWH

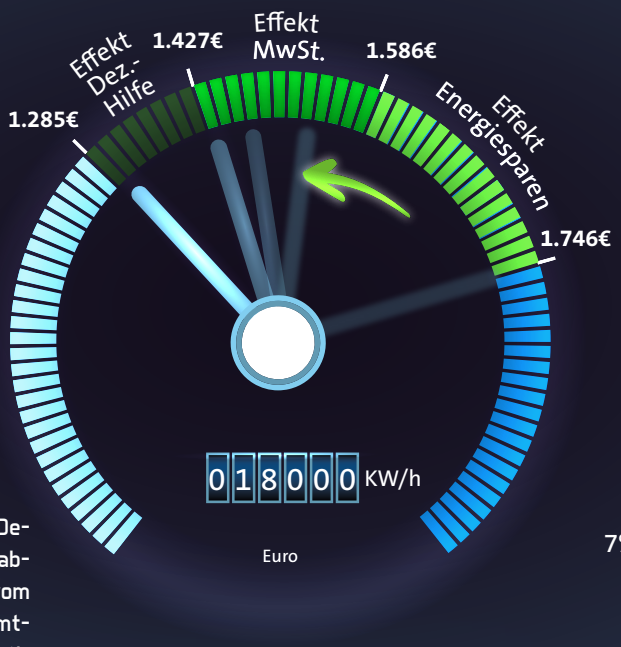
GAS-SOFORTHILFEN

GAS-JAHRESABRECHNUNG 2022

Neben dem sparsamen Gasverbrauch, wirken sich die Gas-Soforthilfe und auch die reduzierte Mehrwertsteuer von 19% auf 7% für das gesamte Jahr 2022 positiv auf die Jahresabrechnung aus. Statt der geschätzten Gesamtkosten von 1.746 € betragen die tatsächlichen Kosten 1.285 €.

Ersparnis Dez.-Abschlag 142,07 €



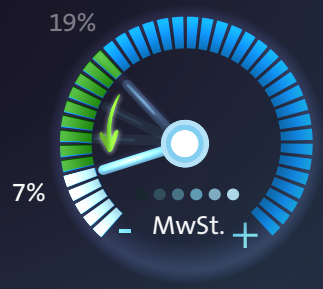


WEGFALL DES DEZEMBER-ABSCHLAGES 2022

Im Dezember 2022 wurde aufgrund der Dezember-Soforthilfe kein Abschlag für Gas abgebucht/fällig. Die Zahlung erfolgt anteilig vom Staat und zwar in der Höhe von 1/12 des Gesamtjahresabschlags. Grundlage ist der prognostizierte Jahresverbrauch auf Basis 2021, bereinigt um die Witterungsverhältnisse 2022.

RÜCKWIRKENDE MWST.-SENKUNG

Die Mehrwertsteuer wurde für das gesamte Jahr 2022 von 19% auf 7% gesenkt. Ersparnis MwSt. bei 18.000 kWh: 159,23 €.



STROM-SOFORTHILFEN

STROM-PREISE AB 2023

PREISANPASSUNG AB 01.01.2023

Durch die gestiegenen Kosten am Energiemarkt mussten die Preise von 30,95 ct/kWh (01.01.22) auf 37,95 ct/kWh (01.01.23) angehoben werden.

ENTFALL DER EEG-UMLAGE

Seit dem 01.07.2022 entfällt die EEG-Umlage.

VERBRAUCH UND ABSCHLÄGE

Seit dem 01.07.2022 entfällt die EEG-Umlage. Der Strompreis reduziert sich dadurch rückwirkend um 4,43 Cent pro kWh für die zweite Jahreshälfte 2022. Bei Familie Mustermann macht das 78 € aus. Den Betrag bekommen sie mit der Jahresabrechnung verrechnet.

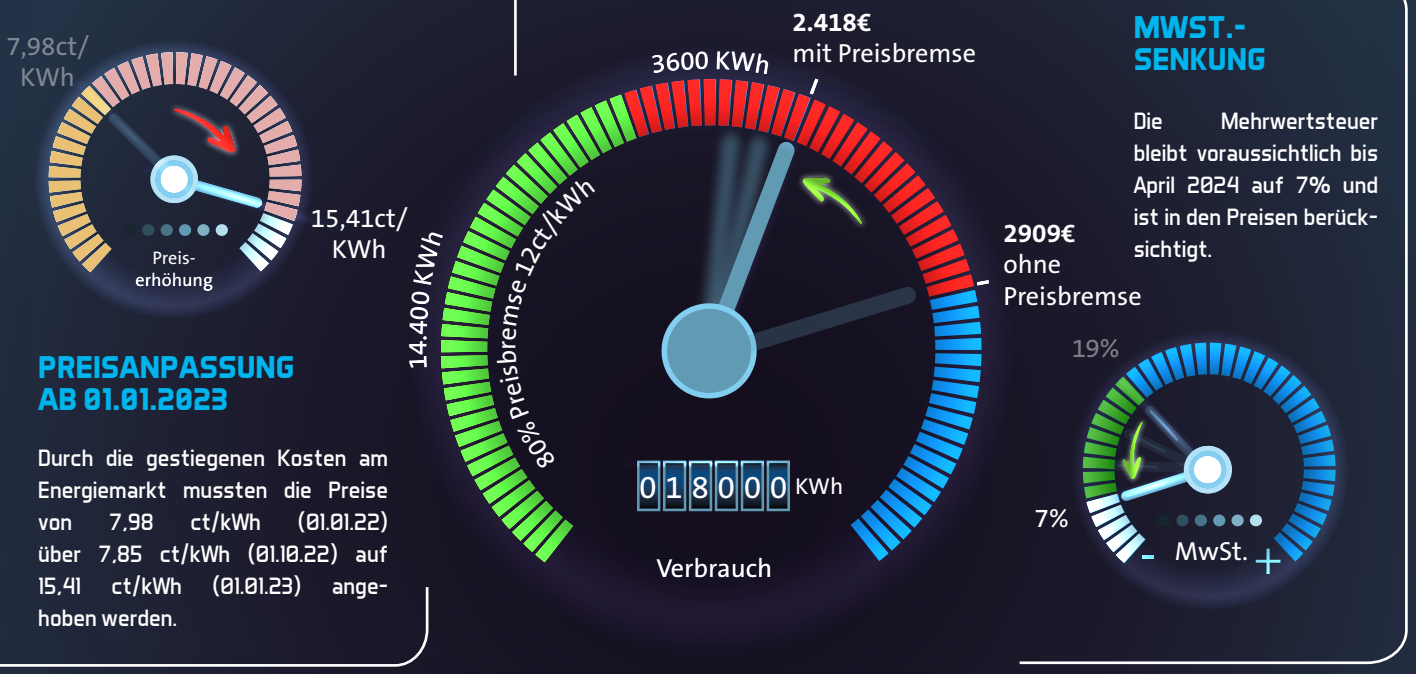
Da seit dem 01.01.2023 neue Preise gelten, ändert sich auch die Abschlagshöhe. Grundlage für die neuen Abschläge sind die geschätzten Gesamtkosten basierend auf dem Vorjahresverbrauch und den neuen Strompreisen. Bei den Mustermanns sind das 1.478 € jährlich. Das entspricht bei 11 Abschlägen einem monatlichem Abschlag von 134 €.

Die Strompreise in Balve liegen für Bestandskunden mit 37,95 Cent pro kWh gut zwei Cent unterhalb der von der Bundesregierung eingeführten Strom-Preisbremse. Langjährige, treue Kunden der Stadtwerke Balve profitieren damit von einem vorausschauenden Energieeinkauf.

VERBRAUCH UND ABSCHLÄGE

Grundlage für die neuen Abschläge sind die geschätzten Gesamtkosten basierend auf dem Vorjahresverbrauch und den neuen Energiepreisen. Bei den Mustermanns sind das 2.908 € jährlich und 264 € monatlicher Abschlag.
Ab März gilt dann die Gas-Preisbremse. Für 80 % des Vorjahresverbrauchs* ist der Preis bei 12 Cent pro kWh festgesetzt. Für jede Kilowattstunde Gasverbrauch oberhalb der 80 % gilt der aktuelle Preis der Stadtwerke von 15,41 Cent pro kWh. Mit der Preisbremse liegt der Abschlag der Mustermanns dann bei 220 €.

GAS-PREISBREMSE AB 2023



PREISANPASSUNG AB 01.01.2023

Durch die gestiegenen Kosten am Energiemarkt mussten die Preise von 7,98 ct/kWh (01.01.22) über 7,85 ct/kWh (01.10.22) auf 15,41 ct/kWh (01.01.23) angehoben werden.

MWST.-SENKUNG

Die Mehrwertsteuer bleibt voraussichtlich bis April 2024 auf 7% und ist in den Preisen berücksichtigt.

VERBRAUCH UND ABSCHLÄGE

Die Preisbremsen für Strom und Gas treten ab März in Kraft und gelten rückwirkend ab dem 01.01.2023.

Anfang Februar erhalten Sie Ihre Abrechung für das Jahr 2022. Bitte beachten Sie, die in der Rechnung aufgeführten Abschläge sind vorläufig und noch ohne „Preisbremse". Anfang März erhalten Sie erneut Post, mit der Ihnen die korrigierten Abschläge 2023 inklusive Preisbremsen mitgeteilt werden.

Was müssen Sie als Mieter tun, um von den Preisbremsen zu profitieren?
Nichts, Sie werden automatisch über die Betriebskostenabrechnung Ihres Vermieters oder Ihrer Vermieterin entlastet.

Bei Fragen zu Ihrer Abrechnung oder zu Ihren Abschlägen ist der Kundenservice der Stadtwerke Balve gerne für Sie da.

*Das 80 % Kontingent bezieht sich auf den prognostizierten Vorjahresverbrauch. Neben der Verbrauchshistorie fließen dabei auch Temperaturprognosen ein.

Alle hier aufgeführten Preise sind inklusive der zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen MwSt. ausgewiesen.

Gern beraten wir Sie auch persönlich. Unser Kundencenter finden Sie hier:

Alte Gerichtsstr. 1, 58802 Balve

Telefon: (02375) 939-8160
Telefax: (02375) 939-3707
E-Mail: info@stadtwerke-balve.de

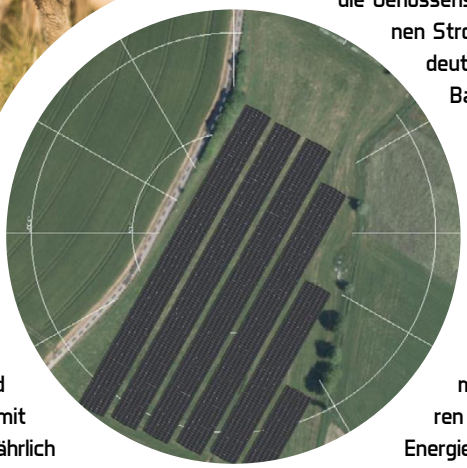
Öffnungszeiten

Montag	08:30 Uhr - 12:30 Uhr
	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr - 12:30 Uhr
	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr - 12:30 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr - 12:30 Uhr
	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr - 12:30 Uhr

ENERGIEWANDEL IN MELLEN

NEUE ENERGIE-GENOSSENSCHAFT STARTET ERFOLGREICH DURCH

In Mellen soll bald Energie produziert werden. Denn die im Oktober gegründete Dorfenergiegenossenschaft Mellen eG plant auf dem Gelände des Wasserbeschaffungsverbands Mellen die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage mit insgesamt 3.618 PV-Modulen. Diese sollen auf dem 2 Hektar großen Gelände aufgebaut werden und eine Anlagengröße von 2,4 Megawatt erreichen. Damit können rund 2 Millionen Kilowattstunden Strom jährlich produziert werden. Zum Vergleich: Die rund 200 Mellener Haushalte haben aktuell einen jährlichen Strombedarf von rund 1,1 Millionen Kilowattstunden, bisher sind nur wenige Dachflächen mit eigenen PV-Anlagen bebaut.



Knapp 2,5 Millionen Euro muss die Genossenschaft in ihr erstes Projekt und die Anlage investieren, die Finanzierung wird über den Verkauf von Genossenschaftsanteilen und einen Förderzuschuss ermöglicht. Und das soll sich lohnen: Jeder Anteil soll mit jährlich 4 Prozent verzinst werden - eine aus mehrfacher Hinsicht also lohnenswerte Investition für die Genossenschaftsmitglieder. Denn auch den eigenen Strombedarf können die Mitglieder künftig deutlich günstiger decken: Die Stadtwerke Balve und Menden kaufen den lokal erzeugten Strom, Genossenschaftsmitglieder bekommen im Gegenzug einen speziellen, im Vergleich zu anderen Anbietern günstigeren Tarif angeboten. Langfristig haben die Aktiven der Energiegenossenschaft noch weitere Pläne und Ziele für die Erzeugung von Strom und Wärme aus Photovoltaik, Wind und anderen grünen Energieträgern. So soll der Energiewandel in Mellen vorangetrieben werden. „Dabei stehen für uns die Wertschöpfung vor Ort sowie die Versorgung und Unterstützung der dörflichen Gemeinschaft an erster Stelle", betont der Vorstand der Genossenschaft. Weitere Informationen: www.dorfenergie-mellen.de.

UNSER SPONSORING

EIN JAHR MIT GUTEN TATEN

Die Stadtwerke Balve sind nicht nur für die zuverlässige Versorgung mit Gas und Strom bekannt, sondern auch für ihr lokales Engagement. Als kommunales Unternehmen vor Ort unterstützen sie seit Jahren die unterschiedlichsten Projekte, Vereine und kulturellen Institutionen der Hönnestadt.

„Als lokales und kommunales Unternehmen tragen wir eine besondere Verantwortung. Zugleich ist es uns wichtig, auch gesellschaftlich Verantwortung zu übernehmen. Das erreichen wir seit Jahren vor allem durch unser Sponsoring. Und es freut uns immer wieder, wenn wir Vereine und ehrenamtlich Engagierte unterstützen können", erklärt Hans-Jürgen Karthaus, Geschäftsführer der Stadtwerke Balve.

PROJEKT „ZUKUNFTSWERK-STATT:MOBILITÄT"

BETEILIGUNGSPROZESS FÜR MOBILITÄT DER ZUKUNFT ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Ein Großteil der Balver und Balverinnen ist insbesondere in den eher abgelegenen Ortsteilen auf ein eigenes Auto angewiesen. Leider ist diese Form der motorisierten Individualmobilität wenig nachhaltig. Sie belastet insbesondere in heutigen Zeiten den eigenen Geldbeutel und erschwert vielen Personen, die noch nicht, nicht oder nicht mehr Autofahren können, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben oder den Zugang zu Gütern des täglichen Bedarfs.
Das Projekt „Zukunftswerkstatt:Mobilität" bot als Verbundprojekt der Stadtwerke Menden und der Stadtwerke Balve daher seit 2020 den Balver Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, ihre eigenen Ideen und Bedürfnisse für eine zukunftsorientiere Mobilität auf dem Land einzubringen und sie gleichzeitig für bereits bestehende Mobilitätsalternativen zu sensibilisieren. Dreh- und Angelpunkt war dabei die sogenannte „Mobilitätstestinsel", die in den letzten 24 Monaten in verschiedenen Ortsteilen in Balve aufgebaut wurde. Bei einem Besuch der Testinsel konnten Mobilitätsformen der Zukunft bewertet, erfahren und mitgestaltet werden. Insgesamt konnten mehr als 300 Bürgerinnen und Bürger ihre aktuellen und zukünftigen Mobilitätsbedürfnisse kundtun und ihre Ideen einbringen. Die abgeleiteten Handlungsimpulse bieten gemeinsam mit dem ausgewerteten Datenmaterial wichtige Entscheidungsgrundlagen, um eine zukunftsfähige Mobilität in Balve zu gestalten.
Das Projekt „Zukunftswerkstatt:Mobilität" wurde über das Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung gefördert. Wissenschaftlich begleitet wurde es von der Josephs GmbH aus Nürnberg, die umfangreiche Erfahrungen im Bereich Co-Creation mitbrachten. Weitere Informationen und die zusammengefassten Egebnisse: www.zukunftswerkstatt-mobilitaet.de.

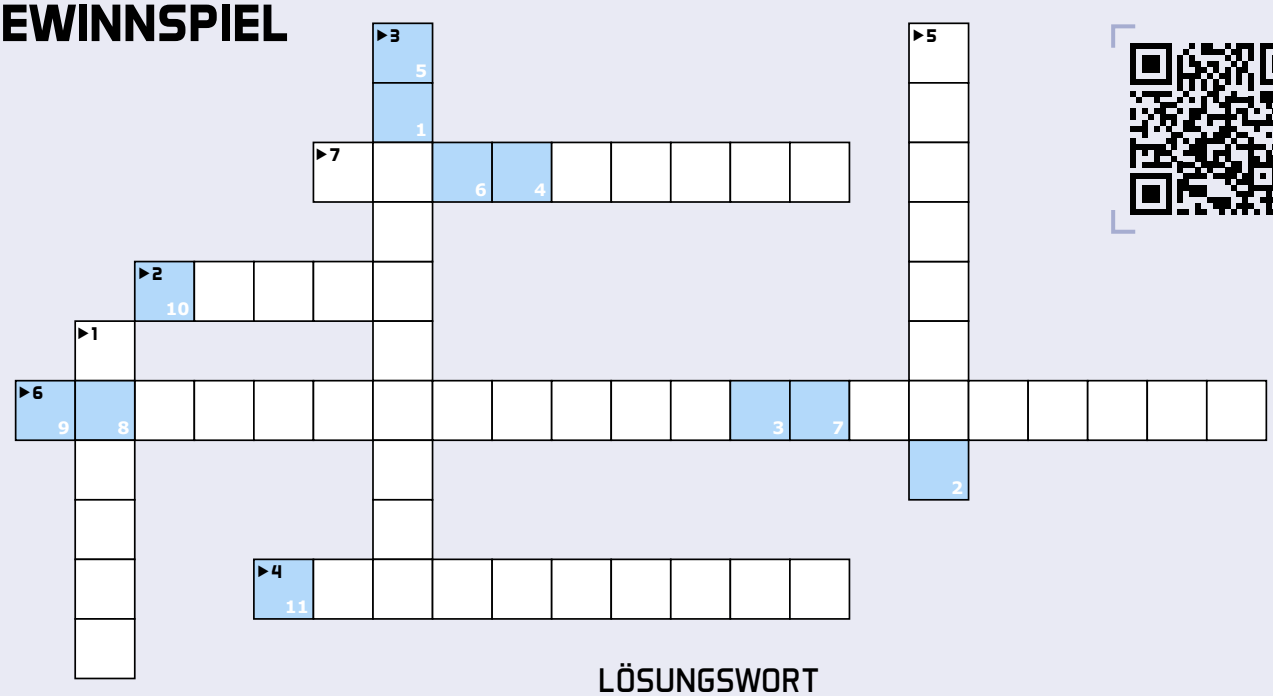
SECHS NEUE LADESÄULEN

AUCH AUF DEN DÖRFERN KANN NUN ÖFFENTLICH GELADEN WERDEN

Die Elektromobilität erfreut sich auch in Balve und den dazugehörigen Dörfern immer größerer Beliebtheit. Mit sechs neuen Ladesäulen baut die Stadt daher die öffentlichen Lademöglichkeiten deutlich aus - und ermöglicht das Laden der elektrisch betriebenen Fahrzeuge seit Dezember nun auch in Garbeck, Mellen, Beckum, Langenholthausen und Eisborn. In Volkringhausen gibt es in Kooperation mit einem Unternehmen an der Mendener Straße ebenfalls die Möglichkeit des Aufladens.

Mit einer Ladeleistung von 22kW dauert es rund eine Stunde, die Fahrzeugbatterien zu etwa 80 Prozent ihrer vollen Kapazität zu laden, an jeder Säule können zwei Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden. Der Bezahlvorgang läuft über die bekannten Wege, z.B. über Kreditkarte, Paypal oder eine bereits vorhandene Ladekarte. „2019 sind wir mit den ersten öffentlichen Ladesäulen in Balve gestartet", erinnert sich Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Jürgen Karthaus. „Seitdem ist der Bedarf immer weiter gestiegen, sodass wir den Ausbau der Lademöglichkeiten weiter vorangetrieben haben." Besonders erfreulich dabei: Der Ausbau mit den sechs neuen Ladesäulen wurde mit mehr als 62.000 Euro an Fördermitteln vom Bund unterstützt.

GEWINNSPIEL



Teilnehmen können Sie auf www.stadtwerke-balve.de/gewinnspiel oder füllen Sie das Gewinnspielformular in unserem Kundencenter aus. Teilnahmeschluss ist der 28. Februar 2023. Bitte beachten: Umlaute werden in der Schreibweise ä, ü, ö eingetragen.

Gewinne:

- Platz 1: 50 Euro Balver Gutschein
- Platz 2: 30 Euro Balver Gutschein
- Platz 3: 20 Euro Balver Gutschein

LÖSUNGSWORT

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Fragen:

1. In welchem Ortsteil wurde die 1. Energie-Genossenschaft gegründet?
2. Wie viele neue Ladesäulen gibt in den Dörfern?
3. Wie unterstützen die Stadtwerke Balve die Vereine?
4. Was entfällt seit dem 01.07.2022 im Bereich Strom?
5. In welchem Monat entfiel der Gasabschlag?
6. Welche Maßnahme bleibt vorraussichtlich bis April 2024 bestehen?
7. Mit welchem Thema beschäftigt sich die Zukunftswerkstatt?

MAMMUTPOST

DAS MAGAZIN DER STADTWERKE BALVE

Alte Gerichtsstraße 1
58802 Balve

Tel. (02375) 939-8160
Fax (02375) 939-3707

info@stadtwerke-balve.de
www.stadtwerke-balve.de

IMPRESSUM

Stadtwerke Balve GmbH
Alte Gerichtsstraße 1, 58802 Balve

Tel. (02375) 939-8160
Fax (02375) 939-3707

info@stadtwerke-balve.de
www.stadtwerke-balve.de

Inhaltlich veranwortlich:
Hans-Jürgen Karthaus, Alexander Nickel

Bildnachweis: Adobe Stock; Stadtwerke Menden; Stadtwerke Balve; Stadt Balve; Sauerland-Tourismus e.V./Hans-Peter Kappest

Druck: Druckerei Carl Dämmer GmbH
Gestaltung: smart media solutions GmbH

Stadtwerke BALVE
Mammut Strom und Gas